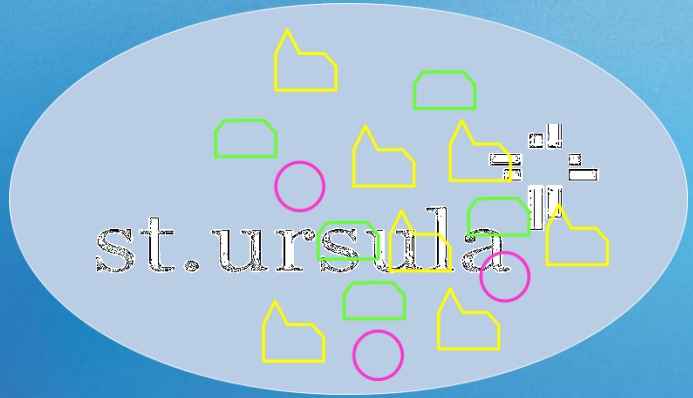
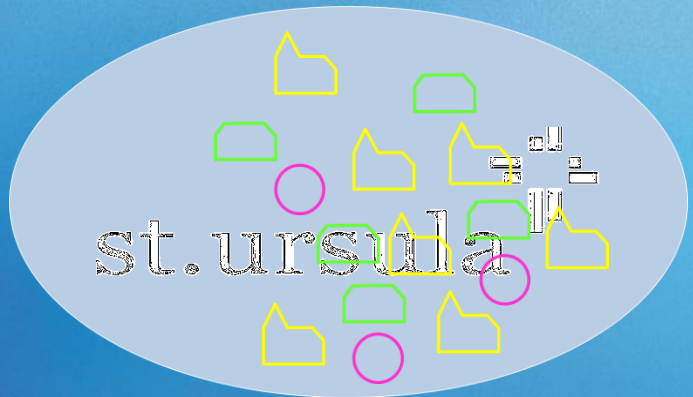
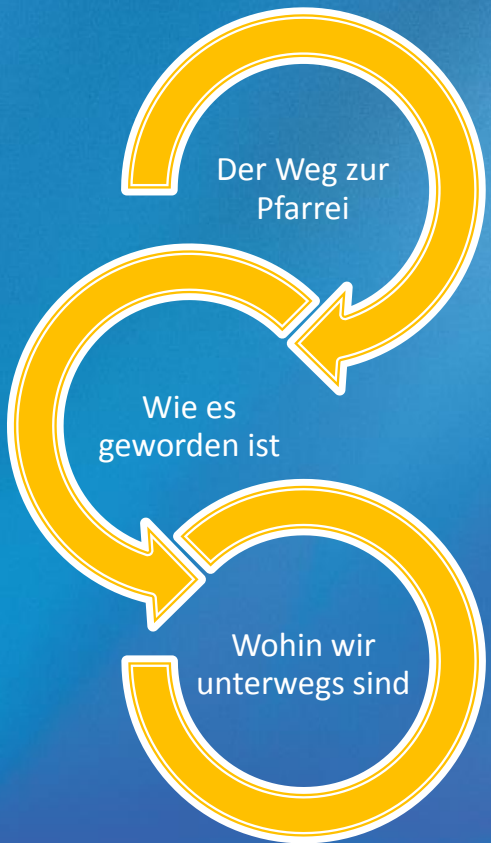


Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)

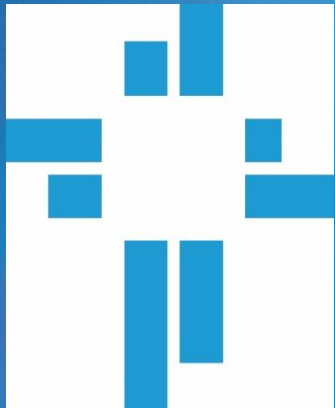


Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)



Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)





Pfarrei

≠

Gemeinde





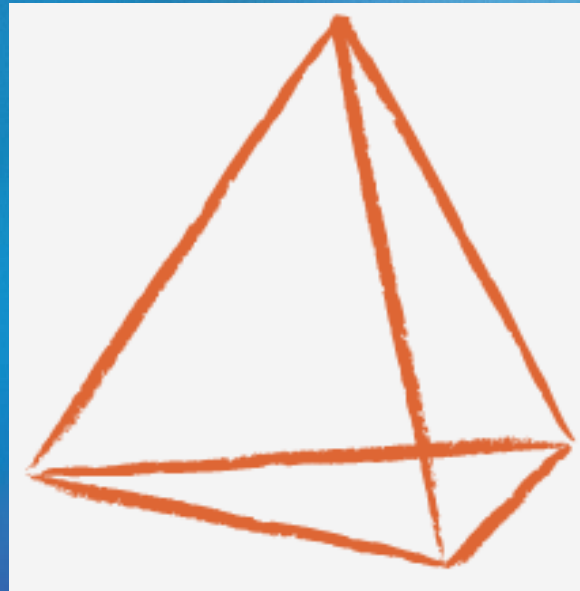
Grundfunktionen von Kirche

...nach „innen“...
...nach „außen“...

Katechese

Missionarisches Engagement

Martyria (Verkündigung)



Sorge für die Armen

Diakonia
(Nächstendienst)

Mitarbeiterpflege

Gottesdienst und Gebet

Leiturgia
(Gottesdienst)

Liturgische Events

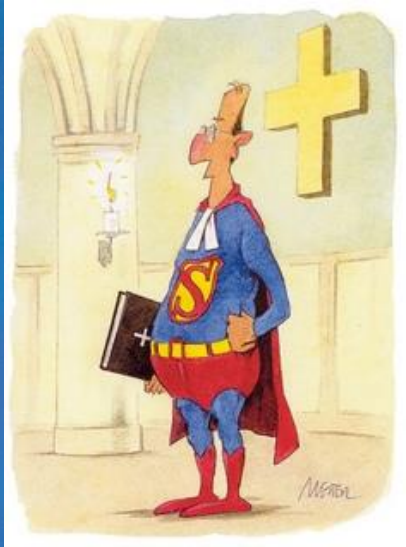
Koinonia (Gemeinschaft)

Feste und Feiern

Zugehen auf Fernstehende



Das süße Gift der Hauptamtlichkeit...



„Das macht dann unser
Pastoralreferent.“

Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)



Kirche ist mehr,
viel mehr...



Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)



2010-2011 Synodaler Prozess zur Erarbeitung einer Gründungsvereinbarung für die „Pfarrei neuen Typs“

Nov 2011 PGR-Wahl in neuer Struktur

1.01.2012 Gründung Pfarrei und Einführung neuer Verwaltungsstrukturen (Zentrales Pfarrbüro, KIOS...)

28.01.2012 Bildung einer Kundschaftergruppe zu zukunftsweisenden pastoralen Ansätzen

14.-16.02.2013 Ökumenischer Kongress kirche²

21.09.2013 World Café: Café Heiliger Geist

18.01.2014 Besuch St. Petrus-Modell, Bonn

19.03.-3.04.2014 Studienfahrt Bukal ng Tipan

11.10.2014 Beginn eines Prozesses zur Erarbeitung einer gemeinsam getragenen Vision

1.1.2016 Beginn von Gemeindeleitung im Team in Oberstedten

April 2016 Der straßenkreuzer kreuzt auf

18.06.2016 Visionstag mit 220 TN in der Stadthalle

Feb-Apr 2017 Rezeptionsprozesse: „Passt´s?“

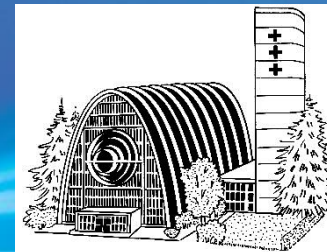
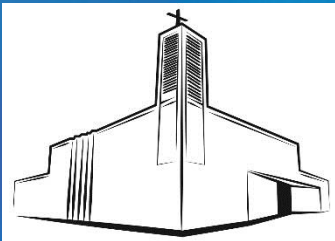
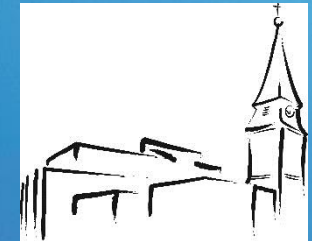
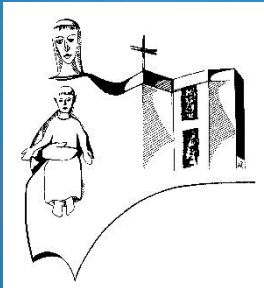
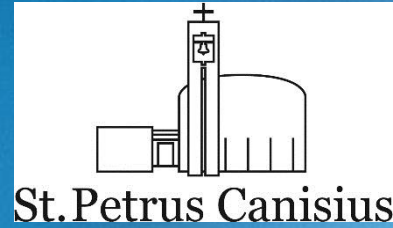
Pfingstmontag 2017 Vision wird in Kraft gesetzt?



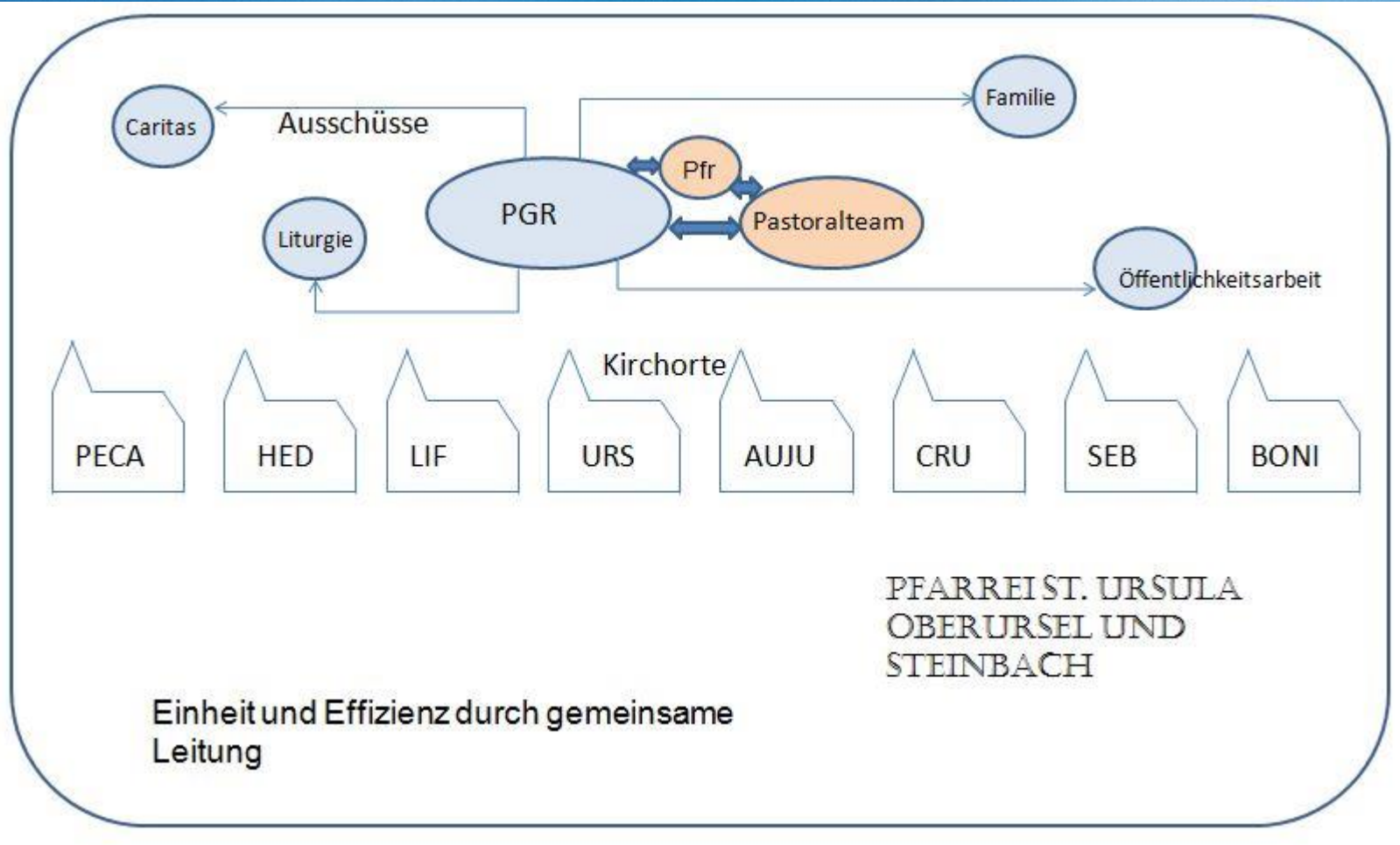
Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)



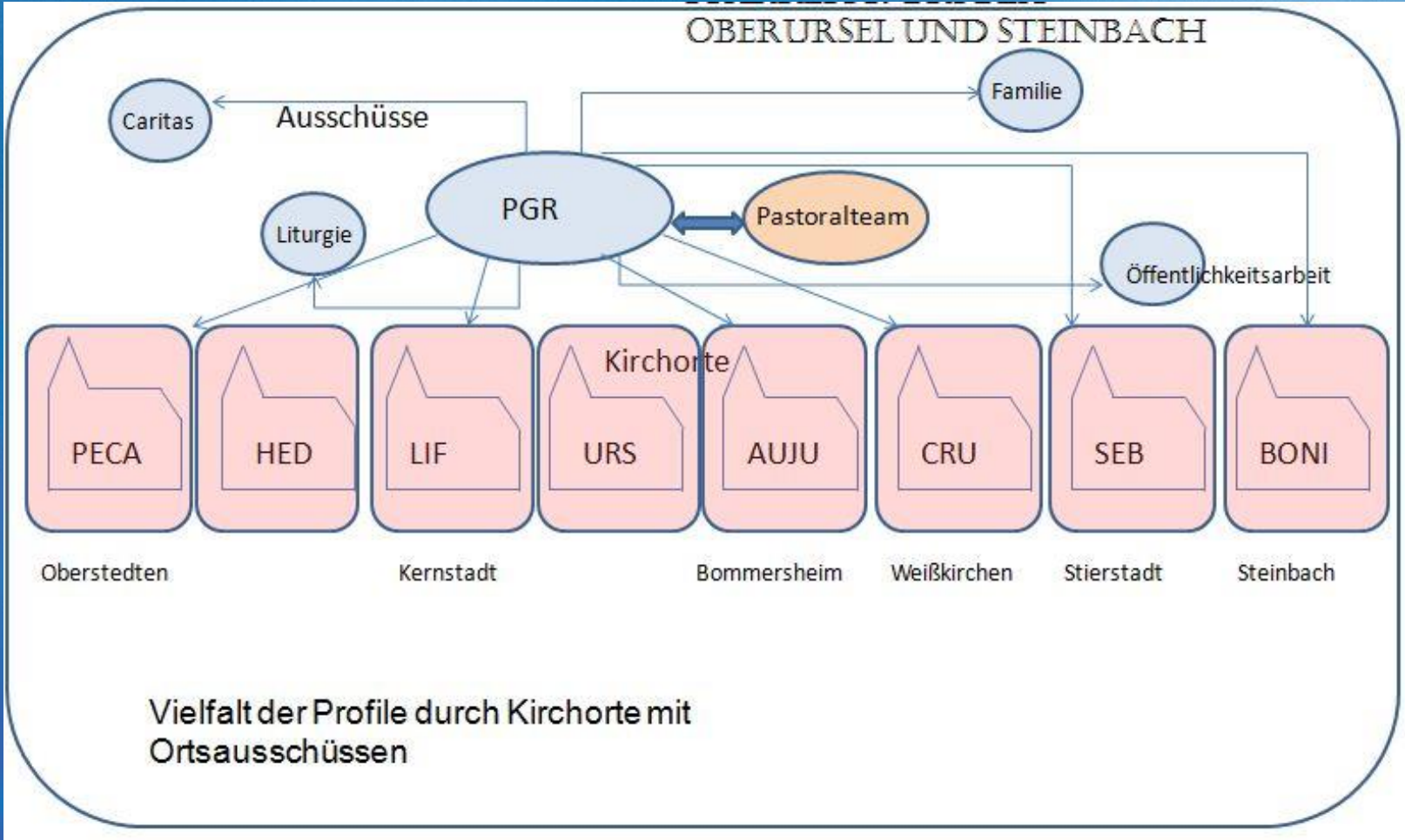
Bewahrung der
Identität der
Gemeinden



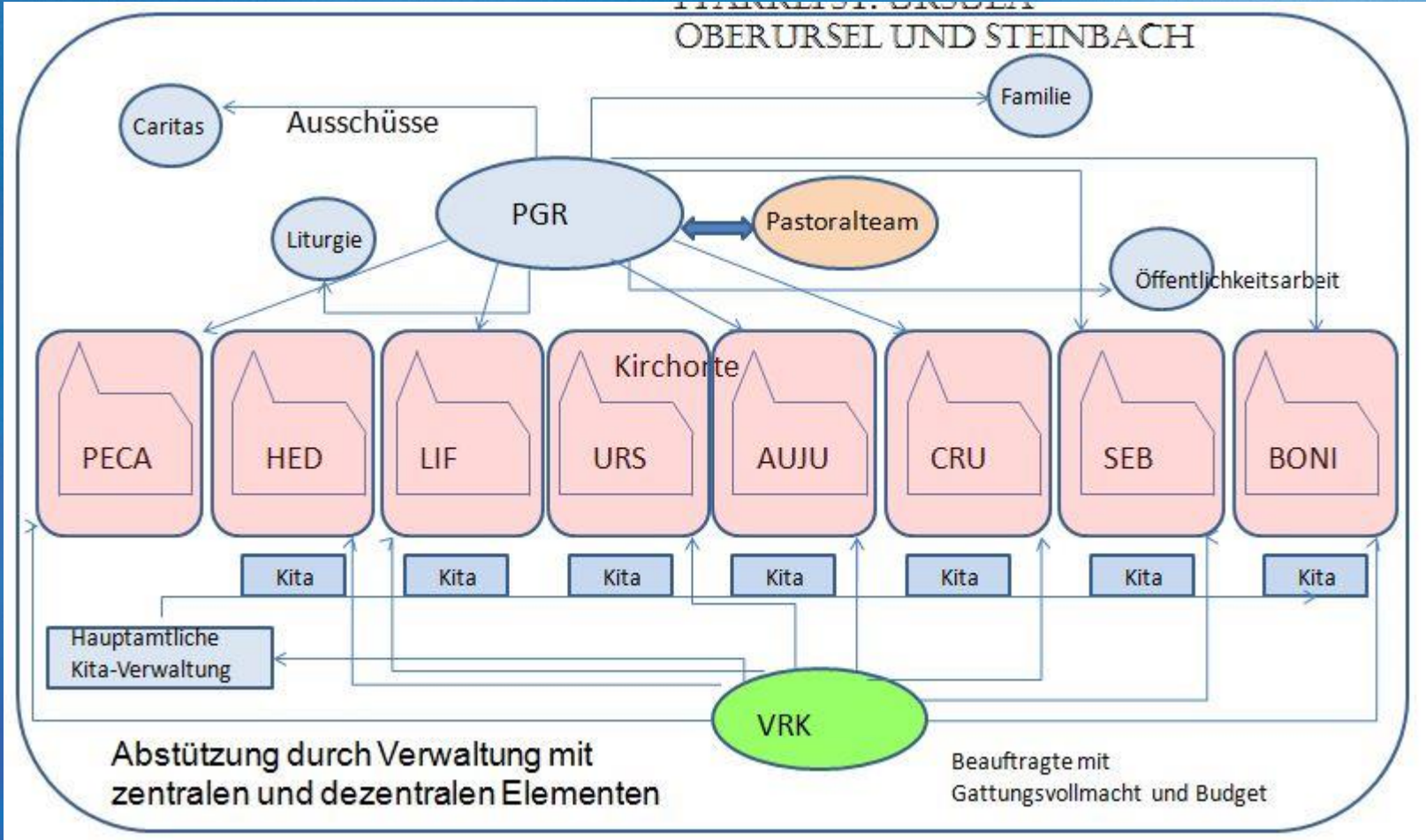
Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)



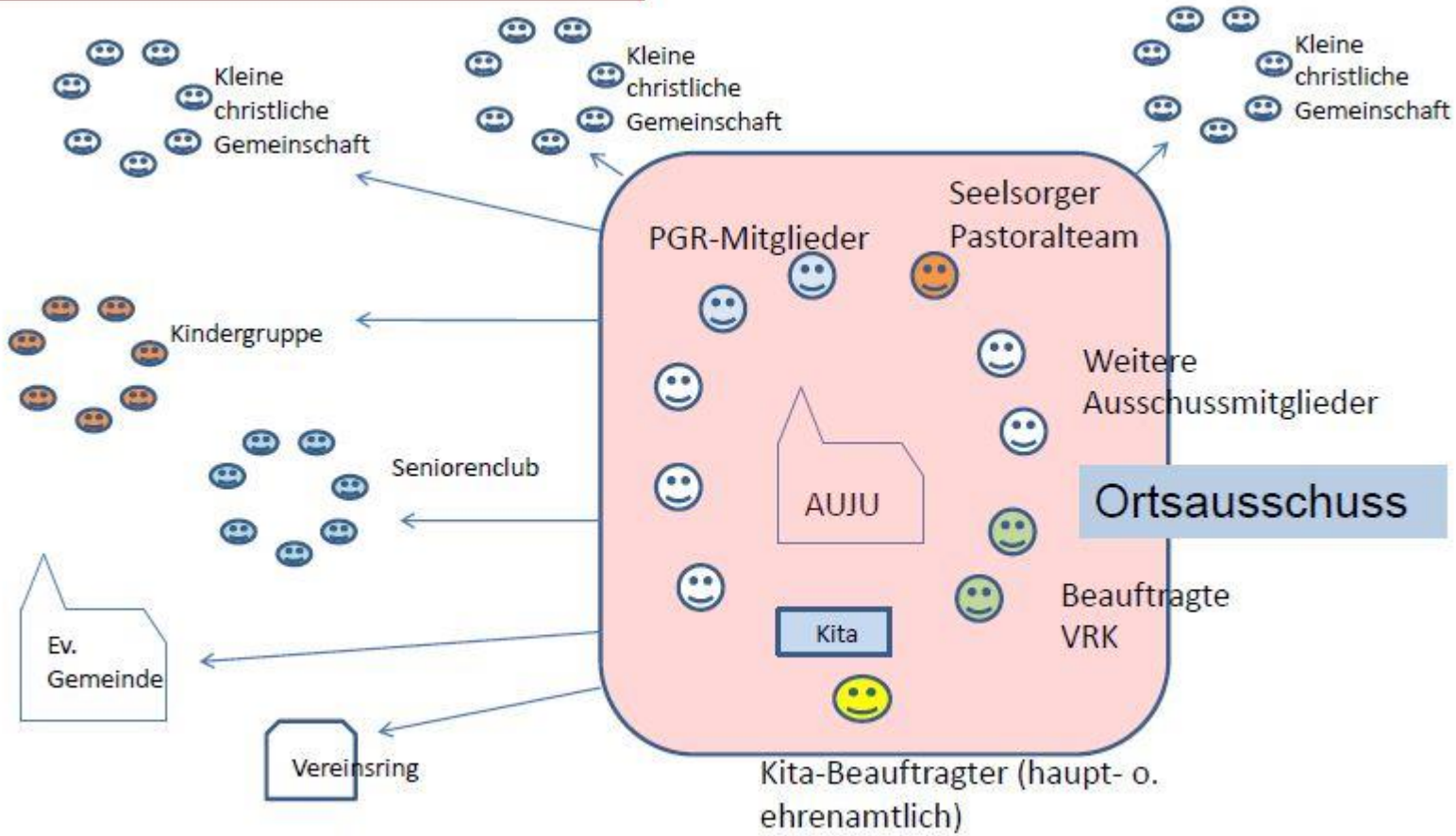
Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)



Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)

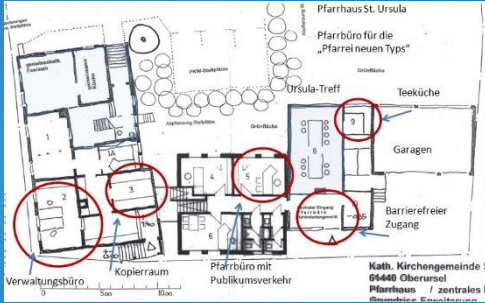


Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)

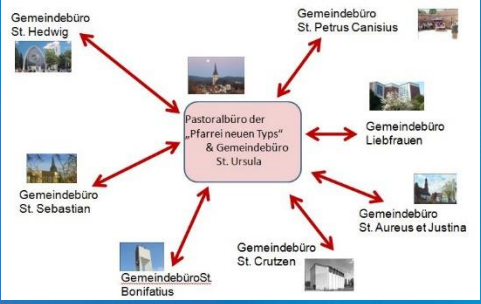


Aufgaben am Kirchort Bommersheim

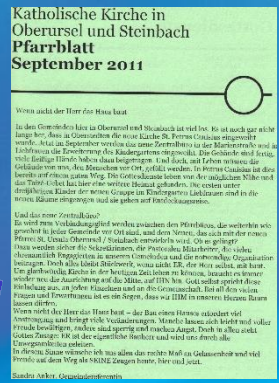
Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)



Homepage und Pfarrbrief



Zentrales Büro und Gemeindebüros

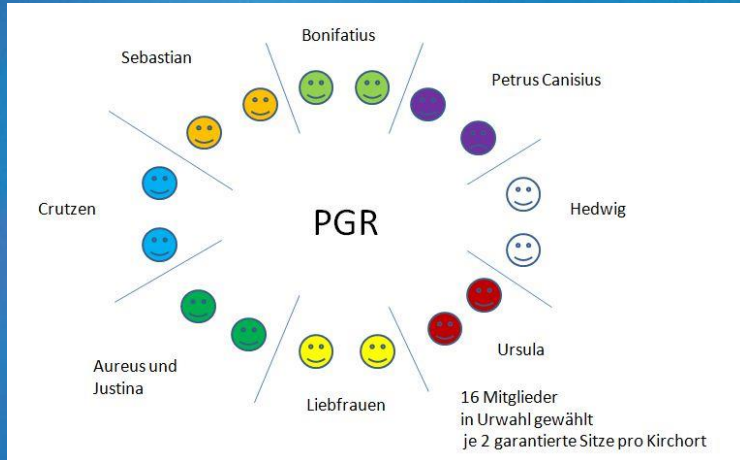


Kalenderprogramm und Datenablage in der cloud

Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)



PGR mit Ausschüssen
und Projektgruppen



Kita-Koordinator

vor Ort:
Verantwortliche mit
Gattungsvollmacht

Teamentwicklungsprozess des
Pastoralteams





Schlüsselthema: Teamentwicklung Pastoralteam

The background of this section is a faded image of several people sitting around a table in a meeting, engaged in discussion and looking at documents.

Teamentwicklungsprozess mit externer Begleitung

Definition der Rolle der Bezugsperson

Definition der Rolle des Priesterlichen Mitarbeiters

Neudefinition der Zuständigkeiten im Pastoralteam

Entwicklung einer gemeinsamen Zielperspektive

Bewusster Einsatz personeller Ressourcen

Schlüsselthema: Miteinander von „Freitätigen“ und „Berufstätigen“



st.ursula 

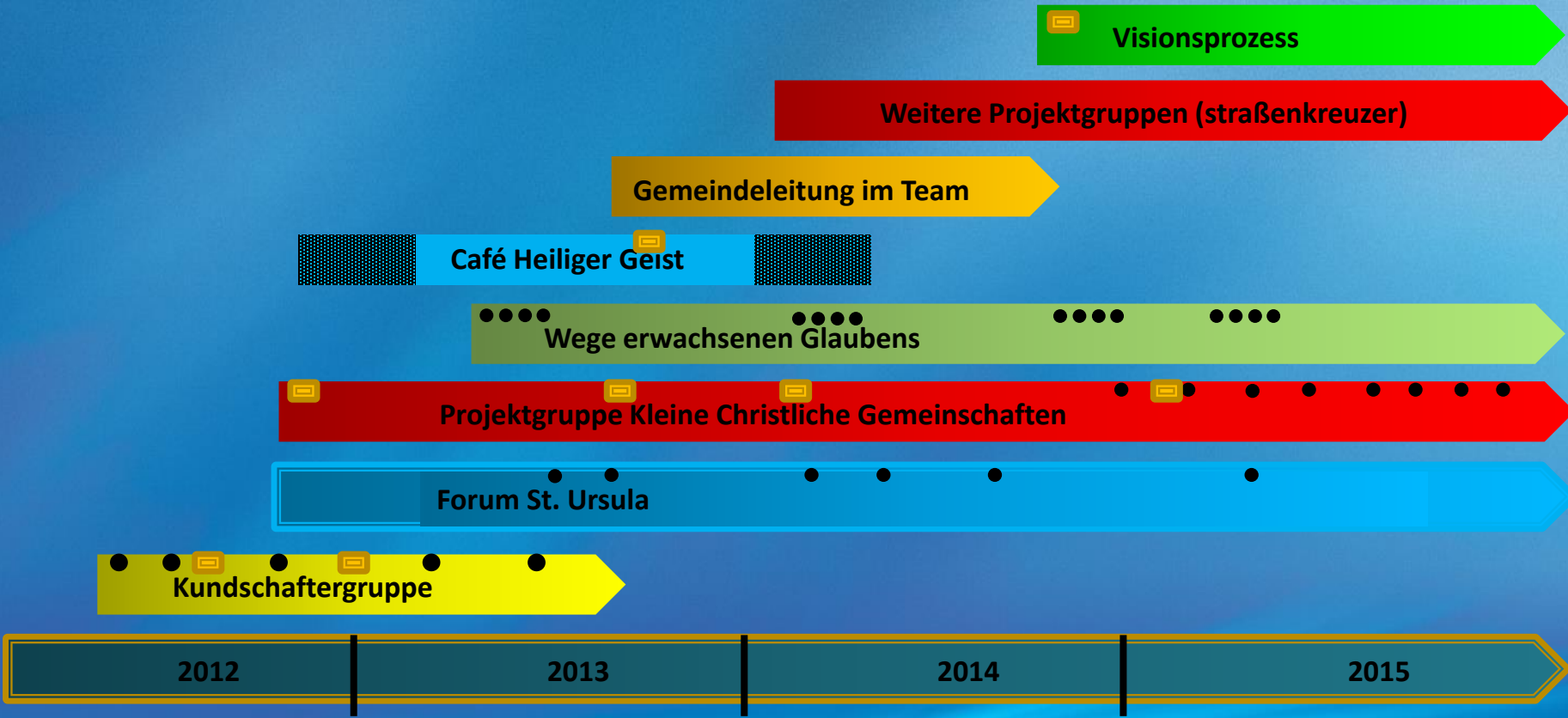


„Wir haben aus unseren 8 Kirchengemeinden
eine neue Pfarrei gemacht.
Jetzt wüssten wir gerne, wozu das gut ist.“



-  Workshop
-  Meeting

Überblick



Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)



forum
st. ursula
Pfarrei entwickeln

Kirche sein
quer denken
mit reden
Zukunft entwerfen

sankt ursula Alfred-Delp-Haus
in Regenern des Senior-Vereinshaus

Was wünscht Ihr von einander?

Montag, 14. Juli 2014

Offener Beginn ab 19:45 Uhr im Alfred-Delp-Haus:
Ankommen, sich einstellen, still werden

20 Uhr im Alfred-Delp-Haus:
Beginn der Diskussion

Pfarrei St. Ursula,
www.kath-obersusel.de,
Tel. (0667) 97980-0

Voranmeldungsort:
Alfred-Delp-Haus,
Alfred-Delp-Straße 3,
(Einkaufszentrum
An den drei Häusern)
Oberursel



Wir müssen reden...



Forum St. Ursula im Alfred Delp Haus



Kapieren – nicht kopieren:

Anregungen aus der Weltkirche

KCG verstehen als Bauprinzip einer Kirche der Beteiligung

Ihr seid also jetzt nicht mehr
Fremde ohne Bürgerrecht,
sondern Mitbürger der Heiligen
und Hausgenossen Gottes
(Eph 2,19)





Ohne Vision verkommt das Volk

Spr 29,18

Jeder Mensch hat Weisheit, die er einbringen kann, weil das Leben ihn oder sie solche gelehrt hat

Vision ist ein waches Träumen von etwas, was man erreichen möchte, das Leben lebenswerter zu machen

Es macht einen Unterschied, ob man für die Leute träumt oder mit ihnen.

Eine Vision ist ein Traum eingewurzelt in der Realität des Lebens.

What kept me going? Vision
What kept me growing? Vision
What keeps me young? Vision
For the church and for me



Eine Vision sollte sein:

- kurz
- leicht verständlich
- klar in der Zielrichtung
- anspornend
- zeitlich konzentriert

Eine Vision wird nur dann **inspirieren**, **erneuern** und **verändern**, wenn sie in **KONKRETES HANDELN** übersetzt werden kann



Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)



Wie wollen wir leben?
Gemeinsam, hier und jetzt



350 Interviews mit „Kirchennahen“
und „Kirchenfernen“

Die XXL-Pfarrei als Chance zu einer Kirche der Beteiligung (lokale Kirchenentwicklung)



Visionstag am 18.6.2017 mit 220
Teilnehmerinnen und Teilnehmern





Entwurf einer gemeinsam geteilten Vision:

Offen * miteinander * Glauben * leben

glauben

ausstrahlen

öffnen

wertschätzen

beteiligen

einladen

verändern

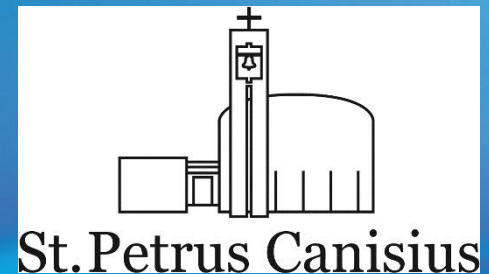
handeln



Pilotprojekt:
Gemeindeleitung im Team



(1) Kirche lebt vor Ort aus der Nähe zu Gott und den Menschen. Durch die Taufe sind die Gläubigen zur gemeinsamen Sorge um das Leben der Kirche vor Ort gerufen. Im gemeinsamen Hören auf Gottes Wort entdecken sie ihre Charismen und Aufgaben und nehmen so ihre Verantwortung im gemeinsamen Priestertum aller Gläubigen wahr. In einem geistlichen Prozess entdecken sie Zukunftsperspektiven für die Kirche vor Ort, fördern Fähigkeiten und Begabungen, leben in lebendiger Gemeinschaft und vernetzen sich mit anderen Menschen





Netzwerk Familienpastoral



Projekt weltkirchliche Lebendigkeit



Sozialraumorientierung St. Hedwig und Willkommenstreff und Kleiderbörse für Flüchtlinge



XXL-Pfarrei als reine Strukturveränderung **ohne** Prozess hin zu einer Kirche der Beteiligung ist pure Zeitverschwendung und löst keine Probleme.

Lokale Kirchenentwicklung und Prozesse hin zu einer Kirche der Beteiligung **ohne** Strukturanpassungen sind eine heillose Überforderung.

Die **XXL-Pfarrei im Einklang mit** lokaler Kirchenentwicklung bietet die Chance, das Kirchenbild des Zweiten Vatikanums fruchtbar zu machen für eine zeitgemäße Seelsorge im 21. Jahrhundert unter den absehbaren Rahmenbedingungen und im Einklang mit weltkirchlichen Erfahrungen. Sie ermöglicht den Fortbestand und die Fortentwicklung des gemeindlichen Lebens und bietet einen Rahmen für neue Formen von Kirche...



...Sie löst allerdings nicht alle Probleme...